

Livestream-Benefizkonzert der Bischöflichen Canisiusschule Ahaus aus der Landesmusikakademie NRW erbringt fast 13.000 Euro an Spenden

Mit einem Livestream-Benefizkonzert aus der Landesmusikakademie NRW am 15. November haben Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrkräfte der Bischöflichen Canisiusschule Ahaus bis jetzt schon fast 13.000 Euro an Spenden zugunsten von Kindern und Jugendlichen in Leme/Brasilien erspielt. Insgesamt sind durch die verschiedenen Hilfsaktionen der Schule schon mehr als 41.000 Euro an Spenden eingegangen – ein neuer Rekord in der langjährigen Verbindung der beiden Bildungseinrichtungen in Ahaus und Leme.

Ensembles aus insgesamt zwölf Mitwirkenden der Canisiusschule präsentierten einen mitreißenden Mix verschiedenster Genres aus dem deutschsprachigen und brasilianischen Kulturraum, unter anderem von Zequinha Abreu, Tom Jobim, Darius Milhaud, Joseph Haydn, W. A. Mozart und Robert Schumann. Für die technisch professionelle Qualität des Livestreams aus dem Probensaal der Landesmusikakademie NRW sorgte das AudiVidual-Team Andreas Grotenhoff und Rüdiger Wolbeck. Das Konzert kann bei Facebook (<https://www.facebook.com/LMA.NRW/live/>) und YouTube (<https://youtu.be/XYgX4CIExs>) weiterhin angesehen werden, auch die Möglichkeit zum Spenden besteht noch.

Anlass für das Benefizkonzert war der Corona-bedingte Ausfall des großen Weihnachtsbasars, der alljährlich am Christkönigssonntag in der Canisiusschule stattfindet. Mit seinem Erlös, üblicherweise 30.000 bis 40.000 Euro, wird die Arbeit der Schwestern vom Orden der Hl. Maria Magdalena Postel in Leme, einer Stadt mit über 100.000 Einwohnern etwa 190 km nordöstlich von Sao Paulo, unterstützt. „Die Canisiusschule wurde lange von Schwestern dieses Ordens geleitet; und unser Basar hat eine über 30-jährige Tradition. Auch wenn jetzt keine Schwestern mehr bei uns unterrichten, ist die Verbindung zu den Schwestern und Leme geblieben“, erklärt Lehrerin Andrea van der Linde. Aufgrund der Corona-Pandemie brauche der Orden, der dort eine Kinderkrippe, eine Schule und verschiedene Sozialzentren unterhält, mehr denn je Unterstützung aus Deutschland: Weil viele Eltern in Leme durch die Pandemie ihre Arbeit und damit ihr Einkommen verloren haben, können sie ihren Kindern den Schulbesuch nicht mehr finanzieren und müssen sie somit auch selbst ernähren. Die Schwestern haben nun freie Schulplätze für mehr als 100 Kinder eingerichtet und bieten ihnen auch mittags eine warme Mahlzeit.

Auf das folgende Spendenkonto kann noch eingezahlt werden: Bankverbindung Volksbank Gronau-Ahaus, Empfänger: Bergklosterstiftung SMMP, IBAN: DE66 4016 4024 0602 4100 01, BIC: GENODEM1GRN, Verwendungszweck: Canisiusschulkonzert für Leme. Finanzielle Unterstützung ist auch über die Spendenplattform „betterplace.org/p84901“ möglich.



Die mitwirkenden Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrkräfte der Canisiuschule bedanken sich beim Publikum (Screenshot: Sabine Lahl)

Die **Landesmusikakademie NRW** wirkt seit 1989 für ganz Nordrhein-Westfalen als Veranstalterin musikalischer Fort- und Weiterbildungen, als Bildungsstätte und Probenort sowie als Vernetzungspartnerin und Projektträgerin. Sie wird vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft institutionell gefördert und bildet mit Kursen, Lehrgängen, Tagungen, Konzerten und Projekten einen Knotenpunkt musikalischer Arbeit in NRW.

Pressekontakt:
Sabine Lahl, M.A.
Medienreferentin
Landesmusikakademie NRW
„Burg Nienborg“ in Heek / Kreis Borken e.V.
Steinweg 2
48619 Heek-Nienborg
Tel. +49(0)2568 9305-18
Fax +49(0)2568 9305-90
sabine.lahl@lma-nrw.de
www.landesmusikakademie-nrw.de